



LIECHTENSTEIN-INSTITUT

(Um-)Wege zur Homogenität im EWR:  
**Institutionelle Einbindung der EWR/EFTA-Staaten  
in EU-Komitees und EU-Agenturen**

Dr. iur. Christina Neier  
Forschungsbeauftragte, Liechtenstein-Institut  
Habilitation, Universität Zürich

ZÜRCHER VORLESUNGEN ZUM LIECHTENSTEINISCHEN RECHT



# Einführung

---

Kernprinzipien des EWRA: **Homogenität**

**Zwei-Pfeiler-Struktur**

→ Institutionelle Einbindung der EWR/EFTA-Staaten in EU-Komitees und EU-Agenturen als Weg zur Homogenität, aber als Herausforderung für die Zwei-Pfeiler-Struktur

Kernprinzip des EU-Rechts: **Entscheidungsautonomie**

→ Institutionelle Einbindung der EWR/EFTA-Staaten in EU-Komitees und EU-Agenturen nur ohne Stimmrecht möglich



# Einbindung in EU-Komitees

---

**Art. 99 Abs. 1 EWRA**  
Expertengruppen der EU-Kommission

**Art. 100 EWRA**  
Komitologieausschüsse

**Art. 81 EWRA**  
Ausschüsse zu EU-Programmen

**Art. 101 EWRA**  
sonstige Ausschüsse (Protokoll 37)

**Teilnahmerecht ohne Stimmrecht**



# Einbindung in EU-Agenturen

---

- EU-Agenturen seit Unterzeichnung des EWRA:  
**«immer mehr, immer mächtiger»**
- Keine Bestimmung zu EU-Agenturen im Hauptteil des EWRA
  - Regelung durch Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses:
    - **Teilnahmerecht der EWR/EFTA-Staaten**
    - **Entscheidungskompetenz hinsichtlich EWR/EFTA-Staaten**

*Keine EU-Agenturen, aber dieselben Regelungsprinzipien: BEREC, EDPB*



# EU-Bestimmungen zum Teilnahmerecht von Drittstaaten

## A Allgemeine Teilnahme Klausel

- «Die Beteiligung an der Arbeit der Behörde steht Drittländern offen, die mit der Union **Abkommen geschlossen** haben, denen zufolge sie das **Unionsrecht** [im Zuständigkeitsbereich der EU-Agentur] **übernommen haben und anwenden**» [EBA/ESMA/EIOPA, ähnlich ACER, EASA, EFSA, EMSA, ENISA (alt), ERA]
  - gleichwertige nationale Massnahmen [ECDC, ERA (neu)]
- «Die Behörde steht der Beteiligung von Drittstaaten offen, die **entsprechende Vereinbarungen** mit der Union getroffen haben.» [ELA, ähnlich GSA, *BEREC (neu)*, ENISA (neu), EU-OSHA (neu)]

## B Festlegung eines Beobachterstatus

- «Die nationalen Regulierungsbehörden der Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) [...] haben **Beobachtungsstatus**» [*BEREC (alt)*]
- «Eine Vertretung [eines Drittstaates] im Rat der Aufseher mit **Beobachterstatus** kann vorgesehen werden» [EBA/ESMA/EIOPA]
- «Vertreter aus Drittstaaten [...] dürfen als **Beobachter** an den Sitzungen und Beratungen des Verwaltungsrats teilnehmen.» [ELA, vgl. EU-OSHA (alt), EU-OSHA (neu), EASA (neu)]



# Teilnahmerecht der EWR/EFTA-Staaten gem. EWR-Übernahmebeschluss

## A Allgemeine Teilnahme Klausel

- «Die EFTA-Staaten **beteiligen sich uneingeschränkt** [...] und haben [...] die **gleichen Rechte und Pflichten wie die EU-Mitgliedstaaten mit Ausnahme des Stimmrechts**.» [EASA, ECDC, EMSA, ENISA, ERA, vgl. ACER, ECHA, EEA, EFSA, EBA/ESMA/EIOPA, EDPB, GSA]
- Ausnahme: «Die EFTA-Staaten können **Beobachter** zu den Sitzungen des Verwaltungsrates der Agentur entsenden.» [EMA]

## B Reaktion auf Beobachterstatus gemäss EU-Rechtsakt

- Keine Übernahme der *BEREC-VO (alt)* in das EWRA
- «**die gleichen Rechte und Pflichten** im Rahmen der Arbeit des Rates der Aufseher» [EBA/ESMA/EIOPA]
- «Die EWR/EFTA-Staaten **beteiligen sich uneingeschränkt** am Verwaltungsrat und verfügen **mit Ausnahmen des Stimmrechts über dieselben Rechte und Pflichten** wie die EU-Mitgliedstaaten.» [EU-OSHA]
- Noch nicht in das EWRA übernommen: ELA, EASA (neu), EU-OSHA (neu)



# Entscheidungskompetenz hinsichtlich EWR/EFTA-Staaten

## Zwei-Pfeiler-Lösungen

*Entscheidung an Marktteilnehmer*  
EBA/ESMA/EIOPA → EFTA-  
Überwachungsbehörde  
[basierend auf Entwurf von ESA]

*Entscheidung an Regulierungsbehörde*  
ACER → EFTA-  
Überwachungsbehörde  
[basierend auf Entwurf von ACER]

*Geldbussen*  
EU-KOM (+ EASA)  
EU-KOM (+ EMA) → EFTA-  
Überwachungsbehörde  
[EMA: Vorschlag der EU-KOM]

*Produktzulassung*  
EU-KOM (+ ECHA)  
EU-KOM (+ EMA) → EFTA-Staaten  
[entsprechende Entscheidung  
innerhalb von 30 Tagen]

## Ein-Pfeiler-Lösungen

*Produktzulassung*  
EASA

*Entscheidung an Aufsichtsbehörden*  
EDPB

*Produktzulassung*  
ERA?



# Fazit

---

1. Fachaustausch und Mitgestaltung in EU-Komitees und EU-Agenturen **fördern Homogenität** im EWR.
  - Teilnahmerecht (ohne Stimmrecht) für EWR/EFTA-Staaten idR unproblematisch
  - Mitunter Schwierigkeiten bei Festlegung eines Beobachterstatus durch EU
  - Umfangreiche Teilnahme am Binnenmarkt verlangt umfangreiche Teilnahme in EU-Gremien; Stimmrecht wohl nicht diskutierbar
2. Entscheidungskompetenzen der EU-Agenturen führen im Rahmen des EWR zu einem **Spannungsverhältnis zwischen Homogenität und Zwei-Pfeiler-Struktur**.
  - Zwei-Pfeiler-Lösungen wahren zugunsten der Homogenität die Entscheidungsautonomie im EFTA-Pfeiler nur pro forma.
  - Ein-Pfeiler-Lösungen führen zu Homogenität, widersprechen aber der Zwei-Pfeiler-Struktur.
  - Politische Einzelfallentscheidungen, welche bislang zu keiner einheitlichen Linie führten







LIECHTENSTEIN-INSTITUT

**Besten Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

[www.liechtenstein-institut.li](http://www.liechtenstein-institut.li)

[www.efta-studies.org](http://www.efta-studies.org)

